

# Programm vom 17. Mai bis 9. Juli 2016

DATUM	UHRZEIT/ORT	VERANSTALTER	EVENT
17.05. Dienstag IDAHOT	19:30 – 20:30 Uhr Müllerstraße / Ecke Thalkirchner Straße	S'AG von SUB e. V., Münchner Aids-Hilfe e. V.	<b>Demo zum IDAHOT:</b> Seit 10 Jahren wird jährlich der „Internationale Tag gegen Homo- und Transphobie“ begangen. Am 17. Mai 1990 wurde von der WHO Homosexualität von der Liste der Erkrankungen gestrichen. Wir möchten an diesem Tag unsere Stimme gegen Diskriminierung erheben und mit einer Demo Respekt einfordern
20.05. Freitag	14:00 – 19:00 Uhr Ort: <a href="http://www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen">www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen</a>	diversity München e. V.	<b>Tag der offenen Tür</b> im diversity Jugendzentrum. Gleichzeitig ab 14:00 Uhr veranstalten wir auf dem Gärtnerplatz ein großes Actionpainting. Gegen 18:00 Uhr werden wir das neue Kunstwerk mit einer Sektflasche taufen. <b>Nach 20:00 Uhr</b> veranstalten wir einen PubCrawl, bei dem sich alle Teilnehmer*innen ein Bild von der Vielfalt in der Szene machen können. Egal ob LesBiSchwulTransHetero, lasst uns gemeinsam diesen Abend unvergesslich machen.
24.05. Dienstag	21:00 – 23:30 Uhr Glockenbachwerkstatt e. V., Blumenstr. 7, 80331 München	Glockenbachwerkstatt e. V.	<b>Konzert von „Banana Fancy Free“:</b> Hinter dem schönen Kürzel BFF (u.a. best friends forever) stehen vier Damen aus dem schönen München, die sechssaitig, zweistimmig und mit unbändiger Prozessorleistung das Tanzbein der Zuhörer zum Schwingen, den Brustkorb zum Vibrieren und die Köpfe zum Nicken bringen.
31.05. Dienstag	19:00 – 21:00 Uhr forum homosexualität münchen e. V., Bayerstr. 77a RGB III, 80335 München	Aufklärungsprojekt München e. V.	<b>Fortbildung für Türsteher*innen:</b> Feiern ohne Angst vor Diskriminierung - so stellen wir uns das für München vor. Ziel ist es, die Teilnehmenden für das Thema queeres Leben zu sensibilisieren und ihnen Hilfestellungen für besondere Situationen zur Hand zu geben.
01.06. Mittwoch	19:00 – 20:30 Uhr zwischen Sendlinger- Tor-Platz und Gärtnerplatz	Regenbogenchor München e. V.	<b>Wanderkonzert durch das Glockenbachviertel:</b> Münchens erster lesbisch-schwuler Kammerchor. Am 1. Juni begeben wir uns zwischen ca. 19:00 und 20:30 Uhr auf eine kleine Tournee durch das Glockenbachviertel und werden an mehreren markanten Orten zwischen Sendlinger-Tor-Platz und Gärtnerplatz sichtbar und hörbar sein.
05.06. Sonntag	19:30 – 20:30 Uhr Sub e. V., Müllerstraße 14, 80469 München	Matthias Keitel	Die <b>Ausstellung „Tage ohne Respekt“</b> beleuchtet aus unterschiedlichen Blickwinkeln, wie sich falsche Wertvorstellungen und Werturteile auf unser Zusammenleben auswirken können und welche fatalen Folgen dies für Betroffene hat. Insbesondere zeigt sie auf, dass die Spanne zwischen Täter- und Opferrolle ein sehr schmaler Grat sein kann.
09.06. Donnerstag	19:00 – 21:00 Uhr LeTra e. V., Angertor 3, 80469 München	Anni Effner	<b>Lesung mit Stephanie Gerlach:</b> „Und was sagen die Kinder dazu? Zehn Jahre später! Neue Gespräche mit Töchtern und Söhnen lesbischer, schwuler und transgener Eltern“.
11.06. Samstag	14:00 – 18:00 Uhr Ort: <a href="http://www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen">www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen</a>	LesMamas e. V.	<b>Regenbogenpicknick mit LesMamas e. V.:</b> Wir von LesMamas e. V. sind lesbisch UND haben Kinder. Damit sind wir Teil der traditionellen LGBTI-Community und der neuen Babyboomer im Glockenbachviertel. Das wollen wir zeigen: Mit einem großen Regenbogenpicknick, bei dem sich jeder willkommen fühlen soll.
12.06. Sonntag	10:00 – 11:00 Uhr Ort: <a href="http://www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen">www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen</a>	Münchner Aidshilfe e. V.	<b>Beweg Dich! Mit Respekt!</b> Wir laden alle Bewohner*innen des Glockenbach- und Gärtnerplatzviertels zu unserer gemeinsamen Aerobic-Stunde von HIV-Positiven und HIV-Negativen ein. Damit können wir öffentlich zeigen, dass unbegründete Infektionsängste überwunden werden können und gemeinsamer Sport verbindet, Spaß macht, und vorurteilsfrei möglich ist.
13.06. Montag	18:00 – ca. 20:00 Uhr Treffpunkt: Karl-Heinrich- Ulrichs-Platz	Forum Homosexualität München e. V.	<b>Stadtführung:</b> „Von Karl-Heinrich Ulrichs bis Gustel Angstmann – 150 Jahre schwuler Kampf um Akzeptanz“
14.06. Dienstag	19:00 – 23:30 Uhr Glockenbachwerkstatt e. V., Blumenstr. 7, 80331 München	Glockenbachwerkstatt e. V.	<b>queerthing – Kunst.Kultur.Musik.</b> mit queeren und feministischen Inhalten, um Sichtbarkeit und Auseinandersetzung zu fördern und natürlich gemeinsam zu feiern. Die queerfeministische Abendveranstaltung.
15.06. Mittwoch	19:30 – 21:30 Uhr Glockenbachwerkstatt e. V., Blumenstr. 7, 80331 München	firm-Fachinformations- stelle Rechtsextremismus München FEIERWERK e. V. / Aktionsbündnis Vielfalt statt Einfalt – München	<b>Juliane Lang: „Antifeminismus von rechts“.</b> Vortrag und Diskussion. Im „Kampf gegen den Genderismus“ und mit populistischen Forderungen zur Besserstellung „deutscher Familien“ hat die extreme Rechte Themen ausgemacht, von denen sie sich Anschluss an Diskurse im bürgerlichen Mainstream verspricht. Juliane Lang referiert über Hintergründe des organisierten Antifeminismus.
18.06. Samstag	Start: 13:00 Uhr Ort: <a href="http://www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen">www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen</a>	Aufklärungsprojekt München e. V.	<b>Regenbogen-Menschenkette</b> durchs Glockenbachviertel: Macht mit!
19.06. Sonntag	1. Veranstaltung: 10:00 – 11:00 Uhr Ort: <a href="http://www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen">www.buendnisvielfalt-statteinfalt.de/muenchen</a>  2. Veranstaltung: 19:30 Uhr Ort: Sub e. V., Müllerstraße 14, 80469 München	1. Veranstaltung: Münchner Aidshilfe e. V.  2. Veranstaltung: Forum Homosexualität München e. V.	<b>1. Veranstaltung:</b> Wir laden alle Bewohner*innen des Glockenbach- und Gärtnerplatzviertels zu unserer gemeinsamen <b>Aerobic-Stunde</b> von HIV-Positiven und HIV-Negativen ein. Damit können wir öffentlich zeigen, dass unbegründete Infektionsängste überwunden werden können und gemeinsamer Sport verbindet, Spaß macht, und vorurteilsfrei möglich ist. <b>2. Veranstaltung: Buchvorstellung und Lesung:</b> Ariane Rüdiger und einige ihrer Interviewpartner*innen stellen das Buch „Es ist noch viel zu tun“, vor. Das Buch präsentiert die jüngste LGBTIQ*-Zeitgeschichte, den Kampf um Respekt und Rechte in 36 Interviews.
23.06. Donnerstag	ab 21:00 Uhr Start: Gärtnerplatz	Queer Film Festival München	<b>RECLAIM THE STREETS – Queere Kurzfilmwanderung mit Filmvorführungen</b> durchs Glockenbachviertel
26.06. Sonntag	19:30 – ca. 22:30 Uhr Sub e. V., Müllerstraße 14, 80469 München	Forum Homosexualität München e. V.	Der deutsch-niederländische <b>Schriftsteller Dr. Lutz van Dijk</b> , seit 14 Jahren in Kapstadt, berichtet aus den Ländern Uganda (vom Mord an David Kato), Namibia (von der mutigen Aktivistin Elisabeth Khaxas) und Südafrika (vom jungen Autor Sonwabiso Ngcowa). <b>Er wird aus seinem Buch „Afrika – Geschichte eines bunten Kontinents“ (2015) und Sonwabiso Ngcows Roman „Nanas Liebe“ lesen.</b>
02.07. Samstag	15:00 – 23:00 Uhr LeTra e. V., Angertor 3, 80469 München	LeTra Beratungsstelle des Vereins Lesbentelefon e. V.	<b>LeTra-Angertorstraßenfest:</b> LeTra stellt das alljährliche Angertorstraßenfest unter das Motto „Respekt“.
05.07. Dienstag	19:30 – 21:30 Uhr Münchner Aidshilfe e. V., Raum 0.1, Lindwurmstraße 71, 80337 München	firm-Fachinformationsstelle Rechtsextremismus München FEIERWERK e. V. / Aktionsbündnis Vielfalt statt Einfalt – München	<b>Andreas Kemper: Christlicher Fundamentalismus und die Rolle der AfD.</b> Auf europäischer Ebene formieren sich christlich-fundamentalistische Netzwerke. Klerikale und neurechte Organisationen gehen dabei verstärkt Bündnisse ein und erhalten Unterstützung von Stiftungen und Thinktanks aus den USA und Russland gegen das sogenannte „dekadente Gayropa“. Welche Rolle spielt die AfD in diesem europäischen Backlash? Wie sieht die Geschlechter- und Familienpolitik der AfD aus und mit wem arbeitet sie zusammen? Der Soziologe Andreas Kemper wird auf diese Fragen ausführlich eingehen.
09.07. Samstag	<b>CSD MÜNCHEN</b>		

**Einlassvorbehalt:** Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalitische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von den Veranstaltungen ausgeschlossen.